

ZUM BEBAUUNGSPLAN: Am Lindenfeld DER GEMEINDE/STADT Griesbach
LANDKREIS Passau

VERFAHRENSVERMERKE

Das Deckblatt Nr. 32 vom 9.12.80 (mit Begründung) hat vom 2.3.81 bis 3.4.81 in der Verwaltungsgemeinschaft öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit seiner Auslegung wurden ortsüblich durch Ausschlag a. d. 5 Amtstafeln bekannt gemacht. Die Gemeinde hat mit Beschluß vom 18.5.81 dieses Deckblatt gem. § 10 BBauG und Art. 107 Abs. 4 BAYBO aufgestellt.

Griesbach i. Rottal

....., den 24.6.81 DER BÜRGERMEISTER



Lininger
Lindinger
1. Bürgermeister

Das Deckblatt wird gem. § 11 BBauG genehmigt. Der Genehmigung liegt das Schreiben des LRA vom 23.7.81 Nr. S.O. Bb. 397 zugrunde.

Passau....., den 23.7.81 LANDRATSAMT



Geiger
Regierungsrat

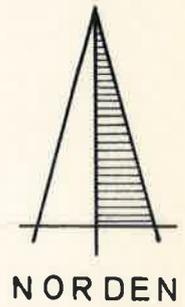
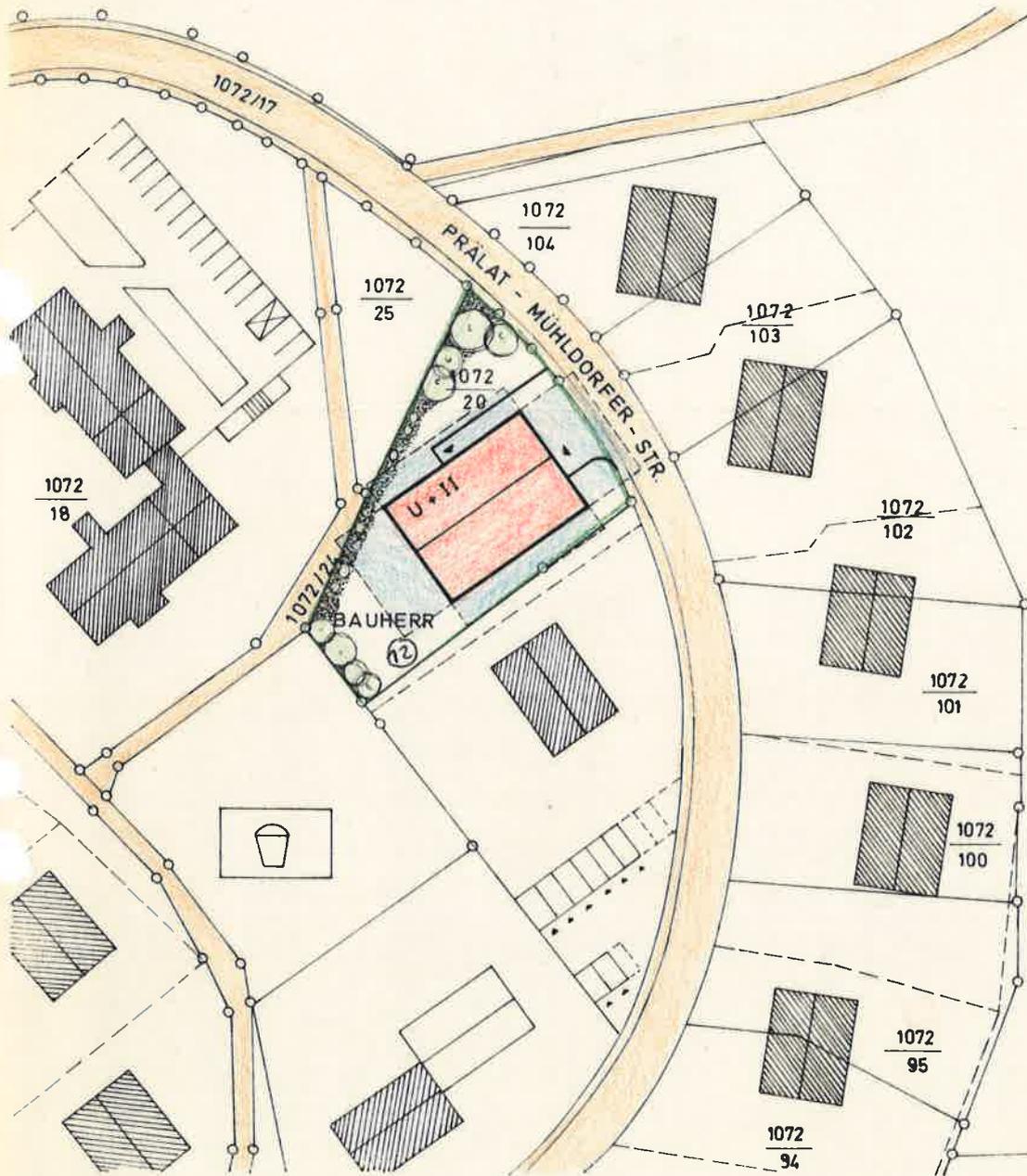
Das Deckblatt wird mit dem Tage der Bekanntmachung gem. § 12 BBauG, das ist am 26.8.81 rechtsverbindlich. Das Deckblatt hat mit Begründung vom 26.8.81 bis 26.9.81 in öffentlich ausgelegen. Die Genehmigung sowie Ort und Zeit seiner Auslegung wurden ortsüblich durch am 26.8.81 bekanntgegeben.

Auf die Vorschriften des § 44 c Abs. 1 Sätze 1 und 2 des BBauG über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch dieses Deckblatt und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des BBauG beim Zustandekommen des Deckblattes, mit Ausnahme der Vorschriften über die Genehmigung und die Bekanntmachung ist unbeachtlich, wenn die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres seit dem Inkrafttreten des Deckblattes gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind (§ 155 a BBauG).

Griesbach....., den 09.12.1980 DER BÜRGERMEISTER



ZUM BEBAUUNGSPLAN „AM LINDENFELD“
DER STADT GRIESBACH, FL. NR. 1072/20



GRIESBACH, DEN 9. 12. 1980

ARCHITEKT

BÜRGERMEISTER

ARCHITEKTURBÜRO
JOSEF AMMERMÜLLER • GÖTTFRID KOLLMEIER
THERMALBADSTR. 16 • 83999 GRIESBACH i. ROTTAL

hier dring

BEGRÜNDUNG ZUM D E C K B L A T T NR. 32
ZUM BEBAUUNGSPLAN "AM LINDENFELD"
IN DER STADT GRIESBACH I. ROTTAL

1. Allgemeines

Mit Bescheid vom 26.09.1974 Nr. 220-1202/5-205 hat die Regierung von Niederbayern den Bebauungsplan "Am Lindenberg" genehmigt. Dieser Genehmigung liegen der von dem Architekten Josef Voggenreiter gefertigte Bebauungsplan vom 15.01.1974 und die dazugehörige Begründung vom 15.01.1974 zugrunde.

2. Anlaß zur Änderung

Die Bebauung des in Frage kommenden Grundstücks war ursprünglich als 3-geschoßiger Baukörper mit Flachdach geplant.

Die umliegende Bebauung ist jedoch ausschließlich mit Satteldächern ausgestattet.

Um ein städtebaulich geschlossenes Bild zu erhalten, soll auch dieser Baukörper ein Satteldach erhalten.

Der Übergang von der 4-geschoßigen Bebauung der Parzelle 2 zu den Einfamilienhäusern soll durch die Wegnahme eines Vollgeschoßes sanfter gestaltet werden.

3. Umfang der Änderung

Der Baukörper wird geländebedingt mit 2 Vollgeschoßen und einem Untergeschoß sowie einer Tiefgarage ausgestattet.

Geschoßflächenzahl 0,8 und Grundflächenzahl 0,4 .

Das Baugrundstück ist voll erschlossen.

4. Grünordnung

Zum Kinderspielplatz und zu der öffentlichen Grünfläche der Flurstücks Nr. 1072/25 soll das Grundstück abgepflanzt werden:

a) Gehölzarten für private Grünflächen

Acer campestre

Feldahorn

Quercus pedunculata

Stieleiche

Fraxinus excelsior

Esche

Tilia cordata

Winterlinde

Pflanzgrößen: Stammumfang \varnothing 16 - 18 cm bzw. 2,00 - 2,50 m Höhe.

In Ergänzung bzw. alternativ zu den angeführten Baumarten können im privaten Bereich Obstgehölze (Hochstämme) gepflanzt werden.

Pflanzgrößen: 160/180 cm St.U. \varnothing 7/10 cm

b) Sträucher

Für die Eingründung der privaten Flächen sollen wahlweise folgende Arten verwendet werden:

Sorbus aucuparia	Vogelbeere
Sorbus aria	Mehlbeere
Corylus avellana	Haselnuß
Cornus sanguinea	Kornelkirsche
Prunus spinosa	Schlehdorn
Viburnum Lantana	wolliger Schneeball
Ligustrum vulgare	Liguster
Euonymus europaeus	Pfaffenhütchen

Pflanzengrößen: 2 x verpflanzt 150/175 cm aus weitem Stand

Griesbach, den 09.12.1980